Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

34 (3.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34. Zweites Blatt.

Dienstag ben 3. Februar

(folgt ein drittes Blatt.)

Amtlide Bekanntmaduna.

Referenbar Dr. Ridarb Engelbardt ift bis auf weiteres jum Dienftverwefer beim Amtsgericht Rarlsrube mit ben Befugniffen eines Umts: richtere beftellt.

Karlerube, ben 22. Januar 1903.

Grofih. Minifterium der Juftig, des Kultus und Unterrichts.

In Bertretung: Sübid.

iserstrasse 132, 2 Trepper, The Berlitz School of Languages,

unter Oberleitung bes herrn Profeffore M. D. Berlitz. Vier goldene und zwei silberne Medaillen. = Fraugofifch, Guglifch, Italienifch, Ruffifch, Spanifch, Dentich ac. Reber Lebrer lebrt nur feine Muttersprache.

Viktoria-Schule.

2.1. Radften Donnerstag ben 5. Februar, vormittags 10 Uhr, wird bas Schulgelb für bas zweite Drittel bes Schuljahres 1902/1903 im Schulgebäube eingezogen.

gart.

etm

Rfm.

bon

ton

den,

Uner ann, alle. Frau

efm. and,

tfm.

iler.

riin.

Lors

ttidy,

Ber=

Ime. evis.

r. b. den. Bern Die Berrechnung.

Iwangs-Verfleigerung.

Mittivoch ben 4. Februar b. J., nachmittags 2 Uhr, werbe ich in dem Pfandlofal Waldsbornstraße 19 bier gegen bare Zahlung im Vollsfreckungswege öffentlich versteigern: 10 Ovalfässer von 500 bis 2300 Liter haltend, 4 Fahlager.
Karlsruhe, den 31. Januar 1903.

Grafilin, Gerichtevollzieher.

Bwangs-Derfteigerung.

Mittwoch den 4. Februar 1903, nach-mittage 2 Uhr, werde ich in Karlerube im Pfand-lefal Baldbornitraße 19 gegen dare Zahlung im Bollstredungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 3 Ladenschränke, 1 große Bapierschneidungschine, 1 ovalen Tisch, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Käh-tisch, 1 Stagere, 4 Polskerstühle, 1 Schreibpult, 1 Taselklavier, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee.

Karlerube, ben 2. F. bruar 1903. Bertwart, Gerichtsvollzieher.

Holz-Berfteigerung.

Karleruhe. Aus ben Domanenwaldungen des Forfibezirks Karleruhe werben mit Zahlungsziel auf 1. Rovember 1. J. versteigert:

1. Moutag den 9. Februar 1903,

vormitta as 10 Ubr,

auf dem Rathanse in Rüppurr:

aus Distrift Forstlach: 5 zum Teil schadhaste Eichenstartholzstämme mit die über 1 m Durchmesser,

5 Erlenstämme, 70 eichene Bagnerstangen, 6 Ster eichenes Küferbolz, 2 Ster eichenes Kollholz, 1 Ster hainduckenes Bagnerholz, 8 Ster erlene Ruthbolzvollen, 190 Ster buckenes, eichenes und gemisches
Scheit: und Brügelholz, 2100 duckene und gemisches
Bellen, 4 Lose Abraum;

aus Distrift Sallenwähle: 3 schahaste Eichenstartholzstämme mit 71 die 85 cm Durchmesser,

farkholzstämme nut 71 die 85 cm Durchmesser,

5 Ster buckenes und 10 Ster eichenes und gemisches
Scheit- und Prügelholz, 1 duchener und 3 eichene

and einem Grunbfilld an ber Biefenftrafe: 1 lindener und 1 fichtener Sägflot, 2 Ster gemischtes und 2 Ster sichtenes Rollbolz. II. Dienstag den 10. Februar 1903, vormittags 9 Ubr.

im Nathanse in Forchheim:
ans Diftrift Kasielwörth: 70 Ster erlenes
Dreberholz, 37 Ster Weiden und Pappelnuhholz,
260 Ster bartes und weiches und 38 Ster forlenes
Scheit: und Prügelholz, 6000 gemischte Wellen,
2 Lose Abraum und 10 Aushiebslose.
Das Holz wird von 1/28 libr an in den Sclägen
borgezeigt. Auszüge aus den Stammholzlisten
erteilt herr Schreibgehiss heer, Schirmerstraße b

Pfänder-Derfteigerung.

Bom 2. bis 6. Februar d. J., jeweils nach-mittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fabrnispfänder bis zu Lit. E. Nr. 5000 in unserem Bersteigerungslofal (im Nat-baus) öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt verseigert: Dienstag: Beißzeug; Mittwoch: Golde und Silbergegenstände, Uhren, 1 Brillant: Brosche; Donnerstag: Betten, Schube, Stiefel, Matragen; Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren. Karlsrube, den 29. Januar 1903. Städt. Svar: n. Pfandleihkasse-Berwaltung.

Stabt. Spar: u. Pfandleihtaffe:Berwaltung.

ABohnungen zu vermieten.

*2.1. Ablerstraße 5. Hinterhaus, 2. Stod, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 77 (Kaiserplaß) ist im 2. und 4. Stod seweils eine freundliche Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschüche und am Trodenspeicher, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Au erfragen im 3. Stod.

— Degenselbstraße 5 ist eine ichöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Durlacherstraße 35 ist eine Wohnung, 1 Zimmer, Allov, Küche und Keller, Breis 12 Wit., auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laben baselbst.

— Durlacher Allee 19 und 21, eine Treppe

— Durlacher Allce 19 und 21, eine Treppe boch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Bob-nungen mit reichlichem Zubebör per 1. April ober 1. Mai zu vermieten. Räheres Durlacher Allce 21

1. Mai zu vermieten. Räheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

* Durlacherstraße 87 ist eine steinere Wohnung nehft Zubehör sofort oder auf 1. Marz billig zu vermieten. Nöberes daselbst im Laden.

*2.1. Friedenstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmtern imb Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Friedenstraße 24 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe auf 1. April zu vermieten. Näberes parterre.

— Gartenstraße 62 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 8 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Näberes im gaben.

4.4. Dieschiftrafte 83 ist eine Souterrainwobs, nung von 2 Zimmern mit Wasserleitung vermienen. Näberes parterre.

— Follystrafte 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bab samt reichlichem Zubebör event. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod baselbst.

* Raifer-Allee 29 ift im Sinterhause eine freundliche Wohnung von 2 ober 3 Zimmern nebft Zugebör sofort ober später um billigen Preis zu vermieten. Raberes im 2. Stock bes Borberhauses.

*2.2. Leffingftrafte 56 ift im 3. Stod eine Bohnung von 2 Bimmern, Ruche, Reller und Mansfarbe per sofort ober fpater zu vermieten.

*2.1. Luifenftrafte 22 ift im 4. Stod eine 2 Zimmerwohnung sofort billig zu vermieten. Bu erfragen Werberftraße 40 bei Blechnermeister F.

Stickhel.
— Schillerstraße 30 ist eine schöne 2 Zimmerswohnung im 2. Stock mit Balkon sofort, sowie im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 53 bei 3. Schwab.

— Schützustrafte 54 n. Werberstrafte 57 ift je eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort an fleine Familien zu versmieten. Zu erfragen im 2. Stod des Borders

bauses.

— Schützenstraße 62 ist ber 3. Stod von 3 event. 4 Zimmern, Rüche, Keller, Mansarbe, Anteil am Baschhaus, neu bergerichtet, an ordenungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Waldstraße 50 (Nenbau), Bordershaus, 2. Stod, herrschaftlich eingerichtete 5 Limmer wohnung mit Bad 2c. zu versmieten. Näheres im Laden dosselbst.

* Werberstraße 19 ift auf 1. März ober 1. April 1903 eine Manjarbenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu ersfragen im Seitenbau.

- Werberftrafte 69 ift im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Rüche, Mansarbe und sonstigent Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Werberftrage 91 ift eine schöne Bob-nung von 3 ober 4 Zimmern, Ruche mit Gas, 2 Kellern auf 1. April zu vermicten. Bu erfragen im 1. Stod bes Seitenbaues.

Werderstraße 94 ist im 2. Stod eine sehr schone Bohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche, 2 Dachtammern, 2 Kellern, 1 Abort innerhalb bes Glasabschlusses nebst sonstigem Zugehör, per 1. März b. 38. 3u vermieten. Näheres beim Sauseigentümer

* Wielandtstraße 6 ift im 2. Stod eine Bob-nung von 2 Zimmern, Ruche und Keller auf 1. April ju vermieten. Raberes bafelbft.

3.1. Bilhelmftrafte 12 ift eine schöne 4 3immerwohnung, 2. Stod, mit Koche und Leuchtgas verseben, nebit üblichem Zugebor auf 1. April zu vermieten. Raberes parterre.

3.1. Zähringerftraße 82 find je eine Wohnung im Borber- und hinterhaus, im 3. Stock von 4 fleineren Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Borderhaus im 2. Stock.

*3.1. Georg Friedrichstraße 14 ist im 4.
Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. März, sowie im Hinterbaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten.
Zu erfragen im Laben daselbst.

*3.1. Georg Friedrichstraße 15 ist eine größe Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör auf 1. März oder später dir vermieten. Zu erfragen Zähringerstr. 60 a.

*3.1. Georg Friedrichstraße 15 ist eine größe Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör auf 1. März oder später dir vermieten. In der Texpven hoch, ist eine schöne Wohnung von Zichör auf 1. März oder später dir vermieten. Näheres im Hille zu vermieten. In der Scholaus der S

— In meinem Reubau Walbbornftraße 28 a, vier Treppen boch, ift eine schne Wohnung von 2—4 Zimmern sofort ober später billig zu versmieten. K. 23416. Dofmann, Kaiserstraße 69.

3.1. Gine Manfarbenwohunng, bestehend and 2 Zimmern, Ruche und Reller, ift per 1. April ober fpater zu vermieten. Bu er-fragen Zähringerstraße 60 a im Sotel Soben:

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK In bornehm. Strafe z. verm .:

- 1. St. 6 Zimm., Gart. u. all. Bugeh., elettr. Unl., 1800 Dt.,
- 2. St. 8 Zimm. u. all. Zu= gehör, Garten, elettr. An= lage, hochherrich., 1900 M.,
- 3. St. gr. Bimmer, Danf., Rüche, elekt. Anl., 600 M. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

- Ede Sternbergstraße 9 find schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balton und Mansarbe, Klosett mit Basserpüllung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluß, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April ober auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswoh-nung, 7 Zimmer, Bab und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres varterre.

23ohnungen

von 2—5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich ober auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaisers Allee 143, 2. Stock.

*********** Friedrichsplak 2

ift die Wohnung im 3. Stock, bestehend ans 7 Zimmern und Zugehör, mit 2 Treppenanfgängen und 2 Wasserklosetts, auf 1. April 311 vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Räheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Herrichafts=Wohnung.

— Eine schöne Wohnung, bestehend ans 7 Bimmern, Rüche, Balkon 2c., ohne Vis-avis, schönfte Lage, 2. Stock, ift per 1. April 311 bermieten: Ettlingerstrafte 17. parterre.

Rheinstraße 47a,

Neubau, sind per sofort oder später billig au vermieten: 1 Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 schönen geräumigen Zimmern, Kücke, Keller und Mansarde. 1 Wohnung im 4. Stod, bestehend aus ebensalls 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Zu erfragen das selbst im Laden.

Reubau!

— Bierzimmerwohnungen mit Roch: und Leucht: gas, Klofett, 1 Mansarbe und Baschtückeanteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenftr. 16 a im Laben.

2.1. Kaiserstraße 55 ist im Seitenbau eine Mohenung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherstammer auf den 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Räberes daselbst im Laden.

Averderplat

Bel-Etage, 5 Zimmer und Jugehör, elegante, fehr fcone Wohnung mit Balton, per 1. April zu bermieten. Breis 1200 Mart. Sich zu wenden Durlacher Allee 10, 2. Stod. 2.1.

Berricaftswohnung ju vermieten.

Beiertheimer Allee, Ede ber Bor-holzstraße 2, ift im 2. Stock eine prächtige Bohnung, bestehend and 7 Zimmern, Küche, Speisefammer und Bab nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Karl-1. April zu bermieten. ftrafe 65 auf bem Rontor.

*2.1. Lenzstraffe 10 (Neuban)

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bab, Mädschenzimmer, Anteil an der Waschfüche und am Trodenspeicher und Garten auf 1. April billig zu bermieten. Zu erfragen Werberstraße 40 bei Blechenermeister F. Stickhel ober im Bau von 2—4 Uhr.

Berrichaftliche Wohnung

(Erbprinzenstraße 3, eine Treppe boch, gunachst bem Ronbellplat), bestehend aus 6 großen Zimmern mit neuen Parkettöben, 2 Trevpenaufgängen, Küche, Speisekammer, Bab, Wasserslofett 2c., ift auf 15. Februar ober später zu vermieten. Dieselbe eignet sich ihrer zentralen Lage halber auch für einen Arzt ober Anwalt. Näheres im Laben.

Laden zu vermieten.

Raiferstraße 66, nächft bem Marttplat, ift ein geräumiger Laben mit 2 Schausfenstern und anftogenbem Zimmer auf 1. Juli gu vermieten. Raberes im Laben

Laden zu vermieten.

— Morgenftraße 31 ift ein schöner Laben mit Bohnung von 2 Zimmern sofort ober später zu vermieten. Raberes Rippurrerftraße 14 im vermieten. 2. Stod.

Wertstätte,

eine schöne, mit bahinter befindlichem, für sich ab-geschlossenn hof (Einfahrt), mit Gas und Baffer versehen, ift Scheffelstraße 52 per sofort ober fpater, gang ober geteilt, billig ju bermieten. Raberes burch Frau Grig, Borberhaus, parterre.

Zimmer zu vermieten.

Walbstraße 16/18, 2. Stock links, ift ein möbliertes Zimmer fofort ober später zu vermieten.

Kaiferstraße 146, 3 Treppen bod, ift ein icones, it möbliertes Zimmer mit Benfion auf fofort ober fpater ju vermieten.

Schön möbliertes Mansarbenzimmer mit gerabem Fenster auf 15. Februar ober später zu vermieten. Räheres Gartenstraße 8a, 3. Stock, Borberhaus. *

— Schön möbliertes Zimmer im 5. Stod ift am einen jungen Mann um ben Preis von 10 & sofort zu vermieten. Näheres Amalienftraße 53

per 1. Mära zu vermieten. Näheres Herren-ftraße 84, 1 Treppe.

Bismarcfftraße 71

simmer), parterre, mit Bor: und hintergarten, ju

Zwei gut möblierte Zimmer

werben in ber Rabe ber hauptpoft gesucht auf ben 17. Febr., völlig ungeniert (Klavierspielen). Offerten unter Dr. 1102 an bas Kontor bes Tagbi. erbeten.

Freundlich möbliertes Bimmer ift mit guter Benfion zu mäßigem Breis an einen soliben herrn zu vermieten: Kaiferftraße 132, oberfte Etage, Borberhaus.

Am Kaiserplatz

find in einem Berrichaftshaufe fofort

2—3 hochfein möblierte Parterrezimmer

ebent, mit Burschengimmer zu vermieten. Raberes täglich von 10—4 Uhr: Westenbstrafte 61 im 2. Stod.

Eine freundliche Schlafstelle ift auf fofort zu vermieten. Raberes Durlacher

Amalienstraße 34, eine Treppe, find möblierte Zimmer (Bohns und Schlafzimmer), 3 Kenster Straßenfront, gegen Süben gelegen, per sofort an einen herrn zu vermieten. *8.1.

Bimmer-Gefuch.
2.2. Für zwei Gefangselebinnen fuche in gutem Danfe ber Weftstadt möblieute Bimmer. Offerten mit Preisangabe erbittet

Frieda Sved-Lechner, Rammerfängerin, Amalienftraße 71.

Kapital zu vergeben.

* Es können ca. 16000 Mark zu 5% auf zweite Sphotheke (in guter Stabtlage), auch in zwei Bottden, ausgeliehen werben und find Angebote unter Rr. 1111 an bas Kontor bes Tagblattes zu

auf II. Hypotheke per 1. April an nur punktslichen Zinszahler auszuleihen. Das Kapital kann auch in 2 ober 3 Hypotheken angelegt werben, jedoch müssen die Häuser hier, und zwar in guter Lage sein, in welchem Falle der Zinssuß auf 4 1/4 0/6 gestiellt würde. Offerten sind unter Kr. 1107 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

10 000 Mart

find von Selbstdarleiber auf I. ober prima II. Sppo-theke sofort auszuleihen. Offerten von Selbstreflek-tanten unter Rr. 1098 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rapital gesucht.

* 16 000 Mart auf II. Hopothete zu 5% auf ein gut gelegenes und ganz vermietetes Haus von nachweisbar jehr pünktlichem und gut situiertem Geschäftsmann alsbald ober per 1. April aufzunehmen bezw. zu cedieren gesucht. Reslektanten belieben Offerten unter Nr. 1108 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

50000 Mart, II. Hopothete, ber eine ber Schäung vorangeht, werben auf ein vorzüglich im Bentrum ber Stadt gelegenes, größeres Haus per sofort, 1. April ober später aufzunehmen gessucht. Unträge beförbert unter Nr. 1092 bas Kontor bes Tagblattes.

3000-4000 Mark

wünscht ein hiesiger Geschäftsmann mit eigenem Haus aufunehmen. Hober Zins und gute Bürgsichaft. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienft-Anträge.

* Für eine kleinere Familie wird ein jungeres Mabchen fofort gesucht. Näheres zu erfragen Luisensftraße 7 im 3. Stod.

*3.2. Auf 15. Februar wird zu einer einzelnen Dame als Aushilse ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbständig kochen kann und die Haus-arbeit reinlich versieht. Räheres im Kontor des

Röchinnen und sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden bier und ausstung. Schmitt, hirschstr. 28. Telephon 1293.

Dienst-Gesuch. * Ein Mädchen vom Lande, das etwas focen und nähen fann, sucht ver 1. März Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine angebenbe

Modiftin

für bauernbe Arbeit fofort gesucht. Geff. Offerten unter Rr. 1099 burch bas Kontor bes Tagblattes ober auch baselbst zu

Unentgeltlicher

Arbeits- und Wohnungsnachweis,

Rarlernhe, Bahringerftraße 112.

Stellen finden:

Kubsnecht, Feldsnechte, Melker, jüngerer Gärtner, Ofenseher, jüng. Kaminseger, Berfilberer u. Galbaniseure, Jungschmiebe, Grobschleiser, Wagner, jüng. Buchbinder, muß Etiketten schneiben können, jüng. tücht. Sattler auf Bagen, Sattler u. Tapeziere, Tapeziere u. Möbelpolsterer, Dekorateure, jüng. Schreiner, Sesselsselselsechter, Schneiber für alles auf Woche, jüng. Schubmacher f. alle Arbeiten, Friseure, Steinbrucker (gut bewandert f. d. Maschine), tücht. rebegewandte Feuerversicherungsagenten, jüngere Hausbellerschaften.

Lehrftellen

faft aller Berufearten find ju vergeben.

Weibliches Dienftpersonal:

Mabden für alle Arbeiten und folde, welche fochen fonnen, Spul- und Küchenmabchen, Zimmermabchen, Rinbermabchen, Bliderinnen.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Brief mit Retourmarte zu verwenben.

1 tüchtige Röchin, 1 Beitochin,

2 Botelzimmermabchen, 1 Sausdiener

nach Baben gefucht. Bureau C. Fuhr, Ritterftraße 6.

Madden-Gefuch.

32. Auf sofort ober 15. Februar wird ein tüch-tiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und hausliche Arbeiten verrichtet: Kaiserstr. 105 II.

Władchen=Gesuch.

3.1. Gefucht per fofort eine perfette Röchin und ein Zimmermädchen. Rur folche mit guten Zengniffen wollen fich melben, die hier noch nicht in Stellung waren und von auswärts kommen. Räheres durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Zähringerftrafte 112.

Madden-Gefuch.

* Jüngeres, braves Mäbden jur Berrichtung bäuslicher Arbeiten gesucht: Zähringerstraße 110, 2. Stod.

Wtädchen=Gesuch.

Ein solibes, fleißiges Madchen sofort ober später zu kleiner Familie gesucht. Näheres Wilhelmstraße 45 im 2. Stod rechts.

Madden: Gefuch.

* Ein Mabden, welches für alle Arbeiten willig ift, wird auf fofort gefucht: Erbpingenftraße 18.

Lehrling-Geinch.

Ein fraftiger Junge, welcher Lufi hat, das Blechner-und Inftallationshandwerf gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung auf Oftern Stelle bei

Karl Horneder, Blechner- und Inftallationsgeschäft, Rüppurrerftraße 20.

Konditor-Lehrling.

Suche auf Oftern für meine Konditorei einen jungen Mann aus achtbarer Kamilie unter günstiger Bedingung in die Lebre. Offerten unter Kr. 1093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gefucht ein Lehrmädden

Labengeschäft bei sofortiger Bezahlung. Offerten unt. Nr. 993 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Hausbursche,

ein junger, fraftiger, tann sofort eintreten: Ede Karl- und Amalienstraße 14 b im Edlaben.

Mionatsdienst.

Eine unabhängige Frau ober ein junges Mäbchen gefucht. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Für ein junges Mädchen, 18 ½ Jahre alt, mit sehr guter Schulbildung, wird passenbe Stellung auf einem Bureau gesucht; dasselbe hat einsache Buchführung, sowie das Schreiben auf der Yosts Maschine ersernt. Gest. Offerten unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle:Gefuch.

* Ein gesetztes, anständiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten zu kleinem Kinde. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Raberes Leopolbstrafte 11, 2. Stock.

Gine tüchtige Berfäuferin,

feither in ber Haushaltungsartifelbranche tätig, sucht Stellung. Räheres Degenfelbstraße 6 im Seitenbau III. Gefentes, gebilbetes Madchen,

welches tochen gelernt, fucht Stelle jur weiteren Ausbilbung in bemfelben; basfelbe ift in übrigen Saus: und Handarbeiten erfahren. Offerten unter Dr. 1094 im Kontor des Tagblaties abzugeben. *

Ein stadtfundiger junger Mann,

gewesener Offiziersbursche, sucht Stelle als Diener ober Ausläufer. Räheres Doffftrafie 3 bei

Lehrstelle gesucht.

3.1. Für einen hiesigen begabten und ordenklichen Konsirmanden aus guter Familie, welcher neben Bolksschule Privatunterricht genoß, wird auf einem Kontor oder Bureau auf Oftern d. J. eine Lehrstelle mit Aussicht auf sichere Eristenz für die Zukunft aesucht. Gest. Ungebote erbittet — event. durch die Buchtruderet J. J. Reiff — das evang. Pfarrzamt Palmbach bei Durlach.

G. Meerwein, Pfarrer.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine fleißige, reinliche Frau sucht ben Tag-über Beschäftigung; auch nimmt bieselbe einen ober zwei Lausdienste an. Zu erfragen Morgenstraße 22 im 5. Stock.

Selbständiger, gewandter Kausmann sucht Rebensbeschäftigung durch Führung von Büchern und Exledigung sämtlicher schriftlichen Bureauarbeiten. Gefl. Offerten unter Nr. 1096 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Anfertigung von Kontumröden:

Raiferftrafte 132, Borberhaus, oberfie Etage. *

wird fortwährend jum Bajden und Bugeln ans genommen. Bu erfragen gabringerstraße 72 im 1. Stod.

Gefunden

wurbe eine Pferbebede. Der Eigentumer moge biefelbe nur vormittags humbolbtstraße 7, 4. Stod,

Berkanfs-Anzeigen.

* Großer Spiegel, neu, mit starkem, geschlift. Glas u. mobern. Rahmen, 85 om hoch, 60 om breit, für nur Mf. 10.— zu verkaufen: Erbprinzenftr. 30, 2. Stock. Auch ist ein großer, neuer Regulateur mit Schlagwerk, gut gebend, billig abzugeben.

Seltener Gelegenheitstauf

* Gine fomplette Aussteuer, beftebend aus 2 polierten balbfrangofifchen Bettlaben, 2 Roften, aus guter Familie in feines polierten halbfranzösischen Bettlaben, 2 Röften, 2 Matragen, 2 Bolftern, 1 Baschtommobe, 1 Rachttisch, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Zimmertisch, 6 Robestühlen, 1 Rüchenschrant, 1 Tisch, 2 Hodern, 1 Spiegel, ist um ben billigen Preis von 280 Mart zu verfausen: Walbstrafte 14, parterre. *2.2.

Elektromotor A. E. G.,

fast noch neu, 120 Bolt, 1 Bferbetraft ftart, ift billig zu vertaufen: Atabemieftrage 24, parterre.

Hausverkauf.

Einfamilienhaus mit Bartchen - Kriegstraße 90 — erb= teilungshalber zu verkaufen. 9 Zimmer, reichliches Bubehör. Günftige Bahlungsbedingungen. Einzusehen täglich zwischen 11 und 1 Uhr.

Fract.

gut erhalten, für mittlere Figur, um ben festen Breis von 7 Mart zu verkaufen. Anzuseben nach 2 Uhr nachmittags Scheffelftraße 40, 4. Stod.

Damen-Wlaskenhut,

elegant, fast neu, ift billig ju verfaufen. Raberes Erbpringenftrafe 35, 3. Stod.

Mastentoftüm,

jehr schön, gang Seibe, in verschiebenen Arten zu tragen, billig zu verlaufen: Marienstraße 82 im 4. Stock.

Ballfleid,

hellblaufeibenes, wenig getragen, ift für 12 Mt.

*2.1. Badewannen, Schankelwannen, Sigbadewannen, Rinderbades und Abwaschwannen, Badeösen, ganze Badeeinrichtungen billigst bei

Rarl Reinhold, Atabemieftraße 16.

Gartenerde.

* In ber Lengstraße ift Gartenerbe billig abzusgeben, eventl. kann solche frei auf den Plat geliefert werben. Räheres auf der Bauftelle.

Wirtschaft-Gesuch.

Junge, tücktige, kautionskähige Birtsleute (Meysger) juchen hier ober auswärts sofort ober spätereine gut gehonde Birtschaft in Bacht ober Zapf zu übernehmen. Offerten bittet man unter Kr. 1089 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Unterricht. * Welcher Engländer, der icon etwas frangösisch fann, würde mit einem Frangosen Stunden tauschen ? Offerten unter Nr. 1091 an das Kontor des Tag-

Junge Lehrerin (2 Examen) mit glänzenden Zeugnissen wünscht Unterricht zu erteilen, auch in engl. und französ. Sprache zu mäßigem Preis. Offerten unter Nr. 1095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Hahnen, Cauben, franz. Poularden

eingetroffen und empfiehlt

Herm. Weunding, Soflieferant.

Stockfische

von tabellofer, anerkannt befter Qualität täglich zu haben bei

friedrich faist,

Amalienstraße 37, gegenüber Meggermeifter Rarcher.

gen,

ttet

71.

0/0 em au: tor

m or



feinster

in biv. Preislagen

eingetroffen und empfiehlt Herm. Wanding,

Soflieferant.

Empfehle jeden Dienstag und Donnerstag

frischen Leber: n. Fleischkäse. Friedrich Dietrich,

Wurftler,

Telefon Rr. 1549. Wilhelmftraße 28.

Frijche Leber- u. Griebenwürfte. weißen u. roten Schwartenmagen

Rarl Glaguer, Sofmebger,

Ritterftraße 10/12.

*3.2. Ginige Taufend Selleriefnollen

jum Tagespreis empfiehlt Erich 3ben. Baum: ichule und Gartnerei, a. Staatsbahnhof Ettlingen.



♦♦ Roth's Möbelpolitur ♦♦

jum Reinigen und Bolieren matt geworbener — polierter Gegenftanbe empfehle in befannter Qualitat.



Giftweizen

Mäufevertilgung.

0

 $\langle\!\!\langle$

0

Ctaubverhinderndes

Endlem de



(Volierfand),

Ruche uno Haushaltun gum Bugen von Babewannen, Geichirren 2c., ift in größerer Sendung in Badchen ju 15 n. 25 Bfg. wieber eingetroffen.

Julius Dehn Radfolger, 5.5. Drogerie, Bahringerftraße 55.



Reparaturen

an Fahrrabern, Rahmaschinen, Ans Gallegen bon Sanstelegraphen u. f. w. = werben prompt und billigft angefertigt bei E. H. Butsch, Schützenstraße 37.

Großes Lager in nenen Fahrräbern u. Nähmaschinen, nur bewährte Fahrisate, sowie sämtliche Ersaße u. Aubehörteile. Ge-brauchte Fahrräber u. Nähmaschinen billigst. NB. Einsegen von Freisansnaben m. Rückreittbremse w. schnellstens besorat.

Jede Art

wird rasch und billigst ausgeführt.

Wohlschlegel.

zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

= Telephon Nr. 37. =

Ede Garten= u. Leffingftraße, vis-à-vis ber Patronenfabrit.

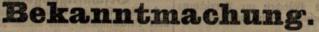
Jeden Dienstag u. Freitag

Musgezeichneter Stoff helles und dunfles Exportbier ans der Brauerei M Bring fowie Minchener Rlofterbran e pfiehlt

J. Müller,

früher g. Raiferhof am Martiplas.

Beirais : Aluswahl Bei Ginsendung Abrer Abresse erhalten Gie sojort 600 reiche Bartien, auch Bilber: "Resorm", Berlin 14.



Es ist mir gelungen, den Alleinverkauf von

Wagner's-Cognac

zu erhalten, welcher wegen seiner Güte und Preiswürdigkeit zu Heil- und Genuss-zwecken sehr empfohlen wird.
Original-Fabrikpreise ganze Flasche Mk. 2.—, 2.40, 2.80, 3.25, 3.75, 4.50, halbe " 1.10, 1.30, 1.50, 1.75, 2.—, 2.35.

C. FROHMULLER, Inh. J. Klasterer, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe i. B., Erbprinzenstrasse 32.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Berten Freunden und Befannten, fowie verebrlicher Ginwohner ichaft made ich biermit die ergebene Mitteilung, baf ich unterm Beutigen bie

Wirtschaft Köllenberger,

Gde Bilhelmftraffe und Berberplan, eröffnet habe.

Es wird mein eifrigftes Beftreben fein, meine werten Gafte burch Berabreidung eines ff. Stoffe Schrempp'ichen Biere, reine Weine, gute burgerliche Riiche, fowie felbitgemachte Bleifche n. Burftwaren fiets aufs befte ju bedienen und bittet um geneigten Bufpruch.

Bernhard Roser. Metger u. Wirt.

Fefthalle-Mastenball. Bir weisen auch an bieser Stelle nochmals auf ben nächsten Samstag statisindenden I. Festhalle-Mastenball bin. Er wird, wie man bört, zufolge der wesentlich erhöbten Breise große Anziedung ausüben und ein farbenreiches lebendiges Bild dieten. Die bei den Bällen im Borjabre eingeführten Tanzsarten werden auch beuer in neuer eingeführten Tanzfarten werden auch beuer in neuer wohlgelungener Ausstattung ausgegeben. Auch der Lanciertanz sindet sich darinnen wieder vor. Zur desseren Orientierung der Tanzenden sind auf dem Modium im großen Saale, woselbst die Grenadietstapelle Blag nimmt, und auf der oberen Gallerie über dem Hauptportal, woselbst die vereinigten biesigen Artisleriefapellen plaziert werden, weithin sichibare Taseln ausgesteckt, die die Nummer des jeweils zur Ausstührung kommenden Musikfüdstanzeigen. Der allgemeine Borversauf der Eintrittöskarten bei den in den Annoncen und an den Plakatstäulen bekannt gemachten Berkaufsstellen, bezinnt Mittwoch, den 4. de. Mts. Der Berkauf der Karten für die Balkons, Logens und für die vorbeshaltenen Gallerieplätze sindet von derselben Zeit an ausschließlich dei Herren Kausmann Dahlemann, Ede Kaisers und herrenskaße, statt.

Bolizeibericht.

Karlerube, ben 1. Februar.

Ratisrube, ben 1. Februar.

Bom 15.—26. v. Mts. wurde aus einem Reubau in der Lengstraße ein etwa 15 kg schweres Einschlageisen, wie solde von Terrazoodenleger verwender werden. gestehlen. — Ein Kutscheriebester in der Whlandstraße wird sich wegen sahrlässer in der Whlandstraße wird sich wegen sahrlässer körperverlezung zu verantwerten haben, weil er am 28. v. Mts. das Pierd eines seiner Kutscher mit einem solch schlechten Zügel ausrüssete, das er ihm bei Leitung des Fuhrwerts in der Kaiser-Allee riß, das Pierd insolgedessen über den Straßengraden und sider die Gleise der elekt. Straßenbahn iprang, die Drodsse umfiel und die Kaardäste, ein derr und eine Dame, berausgeschleubertwurden. Während iene Dame, berausgeschleubertwurden. Während iene mit dem Schrecken davon kam, hat sich dies in erphölige Berstandungen zußezogen, daß sie sich in ärzsliche Berstandung degeden mußte. — Gestern abend wurde in der Gottesauerstraße vor dem Jause zur. 3. ein Svarschahrb während eines Umzauses gestohlen. — Bwei Schdenten aus Mainz dezw. Freidurg haben sich sir Oktober v. 3. dier ausgebalten und in besier situierten Arreiten als Ingenieure, Parone, Grassen und Reiere-Ossisieren aufgehielt, Hoteliere, Kellaerinnen, Du sebuschen, Geschäsistene und Brivatiers zu beträcklichen Daleben dadurch zu bewegen gewußt, daß sie ihren Optern gefällichte Bricze oder Telegramme vorzeitzen. Wosalen der nichtliche Erzeitzen zu erwarten bätten. Der aus Mainz gebürtige wurte verbästet, während der andere das Weite sucht. — Ferner wurde seitslichen Frenzen und Federanden zu erwarten bätten. Der aus Mainz gebürtige kommissionar, der furze Zeit sir eine auswählen frechricht werten der werden der keinem Kunden zu der Hallungen aufsichte und am 84 v. Mts. dei einem Kunden 59 M einfassierten den den der der Federa übersichen, das nu den keiterter feine

Tagesanzeiger.

(Raberes wolle man aus ben betr. Inferaten erfeben)

Dienstag ben 3. Februar:

Allbentischer Berband. Lichtbilder Bortrag von Paftor Hoppe in Steele (Beftfalen) im Saal III bei Schrempt, abends 1/29 Uhr.
(Alt) : Katholischer Bürgerverein. Generalbersammlung im vorderen Rebenzimmer des maoldenen Abertellung, abends 8 Uhr.
(Soloffeum. Borftellung, abends 8 Uhr.
"Fibelitas", Verein kathol. Kaufleute und Beamten. Bereinsabend in der alten Brauerei

Beamten. Bereinsabend in der alten Brauerer Bring (herrenfir. 4, 2. Stod) abends 9 Uhr. Frauenbildung — Frauenstudium. Bortrag von Fran Marie Strint — Dresden im Rathausjaal, abends 8½ Uhr. Gefangbereim Frohsinu. Generalversammlung im Losal (Kalmengarten) abends ½ 9 Uhr. Großh. Hoftheater. Das galbene Blies. Un-fang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr. Kleine Preise.

Alte Brauerei Printz,

Berrenftraße 4.

Münchener Rüche. Mittagetijd von 50, 70 (60), 100 Bfg. zc. zc. Belles und buntles Erportbier.

Freitag großer Münchener Schlachttag.

Engelbert und Mina Hammerl aus München.

Telegraphische Kursberichte.

2.	R	eb.	rua	2.	19	0	3.
----	---	-----	-----	----	----	---	----

2=	THE ST TA		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
n			Kreditactien	221.80	Wechsel Amsterdam.	168.87
1,	Canada Pacific	-	Disconto-Commandit	199.30	" London	204.77
3			Deutsche Bank	217.40	" Paris	81.50 85.266
110	Denver Louisv. Nashv		Berl. Handelsges Bochumer	163,40	" Wien " Italien	81.40
			Laurahütte	217.10	Privatdiscont	28/16 16.27
200	" Central		Harpener	174.10	Napoleons	
ıu			Dortmunder D		31/20/0 Reichs-Anleihe.	103.05
g= et	Silber	W-13	Tendenz: fest.	STEP S	30/0 31/20/0 Preuss. Consols. Ital. Rente	93.05 102.90
er	THE PARTY OF THE P		1182		Ital. Rente	104.10
r=	The second secon	ativities	Paris (Anfang)		Oesterr. Goldrente	103.50
m	Staatsbahn			100.12	" Silberrente	101.20
it	Lombarden	54	4º/o Spanier	90.40	1860er Lose .	157.75
B,	Ungar. Goldrente	Time:	D. Türken 4º/o Italiener	30.75	4º/o Portugiesen Russ. Staatsrente	52.— 98.10
n			Ottoman	615.	Serben	79.40
g,	Kronenrente	+124	Rio Tinto	1127.	Spanier	90.60
rr ib	Länderbank	THE TA	bala House (Shirton a 1919).		Ungar. Goldrente	102.10
fe			London (Anfang	g).	Berliner Handelsges	100.45 163 50
d	Goldagio		Debeers Deferred		Darmstädter Bank	141.75
n	()	10.00	Chartered	228/8 38/8	Deutsche	217.46
m	Frankfurt (Anfang	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Goldfield	8	Dresdener "	151.20
11=	Company of the Compan	22.20	Randmines	111/8	Badische Bank Rhein. Kreditbank	114.60
er		50.10 16 10	Eastrand	83/8 1021/4	" HypothBank.	184.50
18	Portugiesen		Louisv. Nashv	129	Länderbank	105.80
re	Ungarn 10	02.10	Atchis. Com. Shar	891/4	Wiener BV	122.—
n,	Disconto-Commandit. 1		SAN SERVICE CONTROL	2541 55	Ottoman	121.75
n	Gotthardbahn 18	82.— 25.80	to halm the must be seen	and the last	Jura-Simplon Mittelmeer	101.—
τ,	Ottoman	21.70	About mus man		Harpener	174.50
e		37 20	ARCHARD MARKET CO.		5% Argentinier	38.30
n		04 10	House Sang Page	107101	5% South. Pref 5% Bulg. TabAnl	108.95
t,	Tendenz: fest.	6	Bens Sandelgebille 3el	dun .	bolo Bulg. TabAnl	94.75
	1 10 4/35 D		Walana	M SE 357	Disconto Commandit	199.30
0,1	Frankfurt (Mittags-Bö	rse).	Oberrhein. Bank	99.75	Disconto-Commandit. Dresdener Bank	100.00
31	(Schluss.)	16-16	Berliner	94.80	Nationalbank	123.—
e	31/20/0 Baden 1902	05.85	4º/o Rhein. HypPfdbr.	100. 100	Staatsbahn	150.10
e=			unkündbar bis 1902.	100.95	Bochumer Gelsenkirchener	183.70. 175.50
m	31/20/0 " i. Mark 10	01.10	4% Rh. HypPfdbr. 1907	103.— 96.70	Laurahütte	218.—
at	31/20/0 " 1892/94 10	01.15	3 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ Rhein.HypPfdbr. 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ "unkündbar" bis 1904.	00.10	Harpener	174.50
5	31/2 10 n 1900 · 1	01.20	unkündbar bis 1904.	97,50	Hibernia	171.80
n	10/0 Griechen	45.95	Kreditactien	221.90	Dortmunder D	72.10
18	Türkenlose 13	37.20	Disconto-Commandit Staatsbahn	198.90 150.10	Allg.ElektrGesellsch.	104.25 186.—
n	D. Türken	30.85	Lombarden	15.90	Schuckert	86.—
30	50 Chines	92 30 01.25	Tendenz: still.	THE REAL PROPERTY.	Dynamit	170.70
1=	50 Mexicaner 10	00.90		Knua	Köln-Rottweil	198.75
18	50 , I.—III	39.50	w weeken ere of tracero	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Metallpatronen-Fabr. Canada	199.— 135.—
te		26	Kreditactien Disconto-Commandit	221.70 198.80	Gritzner	174.25
=	Pfälz. HypothBank 18	84.50	Staatsbahn	150.10	Privatdiscont	17/8
5	Meridionalb 14	40	Lombarden	16	4º/0 Russen	100
27	Bad. Zuckerfabrik	73.80	Tendenz: schwächer.	110,912	Anfangs	
1	Nordd, Lloyd 9	97.60	Berlin.	Susague	uneinheitlich.	
1.		04.20	LOUIS ASSESSMENT SHEET SHEET	105.70	Montan schwächer. Banken besser.	
8	Gritzner	74.20	4% Baden	105.70 03.— ₽	Danken besser.	
n	4º/o Russen 10	01.65	3 ¹ / ₂ °/ ₀ Reichs-Anleihe. 1 3°/ ₀ 3 ¹ / ₂ °/ ₀ Preuss. Consols. 1	2.20 G bz	THE WORLD PRINCIPLE OF	
m	Allg. ElektrGesellsch. 18	88.40	31/20/0 Preuss. Consols . 1	03.— G	The state of the s	
(=	Schuckert 8	88.50	Kreditactien	221.60	an money of the second	the milester
8	W		Teolionov	104 101	Rangua da Paris	1116
14	Frankfurt (Abendbör		3º/o Portugiesen	32.80	Banque de Paris	102.80
6		21.80 98.70	40/0 Portugiesen		Debeers	568,-
		0.25	Tendenz: still.	danne.	Robinson	288.—
r.	Lombarden 1	15.90	Paris. (Schluss	Simonth	Tendenz: träge.	
		-	DESTRUCTION OF STREET,	DIDON GO	Berlin. (Schlus	18.)
11		74.75	Rente		Disconto-Commandit.	198.80
g	Laurahütte 21	18.—	Spanier	90.10	Deutsche Bank	217.20
PA.	Türkenlose 13	36	Türkenlose	30.95	Dortmunder	72.20
	Mexicaner	200		617	Bochumer	188.70
11/1	Jura-Simplon 10	1.20	Rio Tinto	1102	crioethia	111.10

Todes-Anzeige.

Bermanbten, Freunden und Befannten bie traurige Mitteilung, baß es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe, gute Frau

Umalie Sönning, geb.

nach langerer, fcmerer Rrantheit ju fich in ein befferes Jenfeits abgurufen. Sie folgte nach faum 5 Tagen ihrem vorangegangenen Rinbe.

Um ftille Teilnahme bittet

im Ramen ber trauernben hinterbliebenen ber ichwer geprufte Gatte:

August Sonning, Kaufmann, mit feinem Göhnchen Allbert.

Karlsruhe, 1. Februar 1903. Die Beerdigung findet am Mittwoch ben 4. Februar, vormittags 11½ Uhr, von der Friedhoffapelle aus statt. Traverhaus: Durlacher Allee 19.

Todesanzeige.

Es hat bem Berrn gefallen, meine liebe Schwefter

Wilhelmine Sigler

heute früh halb 9 Uhr im Alter von nahezu 63 Jahren zu fich zu nehmen.

Karlsruhe, 2. Febr. 1903.

Ludwig Gigler, Bonfetretar a. D. Tranerhaus: Raifer- Allee 63.

Der Verlag der Gartenlaube hat auf Beranlassung des frn. G.h. Kommerzienrat Adolf Kröner in Stuttgart der Renten- und Pensionsanstalt für deutsche bildende Künstler mit dem Sie in Weimar anlästlich des 50jäbrigen Aubiläums der "Gartenlaube" die namhafte Gabe von 1000 M. gespendet.

Bir bringen biese nachahmenswerte Tat gern aut Bunich bes Direktoriums ber Renten- und Benfionsanstalt für beutsche bilbenbe Künftler gur Stenninie unferer Lefer.

Gruennungen, Berfetungen, Buruhefenungen. (Gehalteflaffen H bie K.)

Hus dem Bereiche bes Großb. Minifteriums bes Großb. Saufes und ber auswartigen Angelegenheiten. - Staatecifenbahnvermaltung.

Berfett:

bie Gifenbabnaffiftenten: Rarl Beiß in Mannheim nach Gottenbeim, Otto Bachenbeim in Balbebut nach Gottmabingen, Julius Hemberger in Dallau nach Landau, Lojer Schäffner in Haufach nach Wertheim, Friedrich Fißer in Radolfzell nach Immendingen, Franz Schmitt in Bruchfal nach Friesenheim;

bie Gifenbahngehilfen: Abolf Braun in Krozingen nach Immendingen, Ernst beigmann in Bafel nach Zell i. B. Friedrich Kahrmann in Wannheim n. Schwegingen, Wilhelm Abel mann in Wiesloch nach Appenweier, Wilhelm Lorenz in Appunweier nach Karlsrube, Wilhelm Bogel in Schliengen nach Freiburg, Wilhelm Menges in Mannheim nach Schiltach, Leo Pafensus in Mannheim nach Schiltach, vernebach, Franz Appel in Freiburg nach Dinglingen, Bh lipp Straßer in Appenweier nach Karlöruhe, Kail Schäfer in Waldfirch nach Wilferbingen, Albert Kaifer in Balbebut nach Schaffbaufen, Ra 1 Ruf in Billingen nach Schaffbaufen, Franz kleinmann in Friefenbeim nach Baben, Karl Lang in Baben nach Steinbach, Rubelph Sperrnagel in Steinbach, nach Raftatt. Muller, heinrich, in Karlerube.

Mus bem Bereiche bes Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts.

Ctatmäßig angeftellt:

Aftuar Abolf Dorr beim Amtsgericht Bettheim. Aftuar Beter Burth beim Gilfenotariat Altenheim. Gerichtsvollzieher Bilhelm Schmiber beim Amtsgericht Achern.

Ernaunt:

Silfegerichtsvollzieher Karl Benger in Mannbeim aum Gerichtsvollzieherbienftverwefer beim Umtegericht Dlegfirch.

Berfent:

Bureauassissent Julius Basti an beim Hlfsnotariat Todtmood zum Notariat I Schopsbeim. Uftuar Beter Baber beim Notariat Gengenbach zum Notariat Krautheim.

zum Kotariat Krautheim. Aftuar Hermann Bieringer beim Notariat II Schopfbeim zum Rotariat Nickenbach Aftuar Emil Kreutel beim Notariat Krautheim zum Rotariat Gengenbach. Aftuar Erwin Schmidt beim Landgericht Manns-beim zum Amtsgericht Raftatt. Aftuar Anton Balter beim Amtsgericht Raftatt zum Landgericht Mannheim. Kanzleigebilfe Josef Kilcher beim Notariat I

Rangleigebilfe Josef Fischer beim Notariat I Schopfheim jum Notariat II Schopfheim.

Bugewiefen:

Aftuar Georg Weng bem Notariat VIII Mann: Notariatsgehilfe Albert Leng beim Notariat Riden-bach bem Notariat II Bruchfal.

Gutlaffen auf Aufuchen:

Aftwar Emil Geift, julett beim Amtsgericht Beinheim.

Mus bem Bereiche bes Großh. Dberichulrate.

Friedmann, Franz, Hisslehrer in Oberkirch, als Unterlehrer nach Burkheim, Amts Breisach. Graf, Konrad, Schulkandibat, zur Stellvertretung an Realschule Karleruhe. Holzmann, Josef, Schulverwalter in Singen, Annts Konfianz, wird Unterlehrer baselbst. Kolb, Otto Unterlehrer, von Kust nach Muggensturm Amts Raskatt

Kolb, Otto Unterlehrer, von Kust nach Wuggenssturm, Amts Rastatt.
Kuth, Klara, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Dielheim, Amts Wiesloch.
Leberle, Hedwig, Schulkandidatin, als Unterslehrerin nach Kust, Amts Ettenheim.
Müller, Emil. Unterlehrer in Dielheim, als Hilseberr nach Görwihl, Amts Waldehut.
Ruf, Ludwig, Realschulkandidat, sur Stellverstreung an Pöhere Bürgerschule Buchen.
Schmitt, Karl, Unterlehrer in Bursbeim, als Hilseberr nach St. Georgensufshausen, Amts Kreidung.

Bid, Bernhard, Amts Tous Schulverwalter in Giersbeim, Tauberbifchofsheim, wirb Sauptlebrer bafelbft.

In ben Ruheftand treten:

die Bolfeidulhauptlebrer:

Mus dem Bereich bes Minifteriums bes Innern. Ctaimaftig angeftellt:

Raifer, August, Aftuar in Konftang, als etats mäßiger Umtsaftuar beim Großb. Begirtsamte Borberg.

Ernannt:

Felix, Abam, Kangleiaffiftent bei Großh. Lanbes= gewerbehalle, zum Bureauaffiftent bafelbfit

Ans dem Bereiche des Großt. Minifteriums beri Finanzen — Steuerverwaltung. —

Berfett murben:

Finangassistent Friedrich Faulhaber, II. Gehilfe bei dem Großt. Steuerkommissär für den Bezirk Offenburg, in gleicher Eigenschaft zum Großt. Steuerkommissär für den Bezirk Staufen. Finangassistent Leopold Balther, III. Gehilfe bei dem Großt. Steuerkommissär für den Bezirk Lörrach, als II. Gehilfe zum Großt. Steuerkommissär für den Bezirk Korrach, als II. Gehilfe zum Großt. Steuerkommissär für den Bezirk Breisach.

- Bollverwaltung.

Ctatmaftig angeftellt:

Grenzauffeher hermann Fectig in Unteruhlbingen.

Burnhegefent:

Sauptamtebiener Jafob Lubwig in Konftang. Ans bem Bereich des Großh. Gendarmerie-Rorps. Bu probiforifchen Genbarmen ernannt:

Bu probisorischen Genbarmen ernannt:

Plitt, Julius, Sergeant vom 1. Babischen Leib:
Grenadier:Regiment Nr. 109.

Bovpel, Wilhelm, Sergeant vom 2. Babischen Grenadier:Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.
Münz, Friedrich, Sergeant vom 2. Badischen Grenadier:Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.
Münz, Friedrich, Sergeant vom 2. Badischen Grenadier:Regiment Raiser Wilhelm I. Nr. 110.
Maier, Abolf, Sergeant vom 5. Badischen Instanterie:Regiment Nr. 113.
Deger, Gustav, Unterossizier vom 5. Badischen Instanterie:Regiment Nr. 113.
Drad, Wilhelm, Unterossizier vom 5. Badischen Insanterie:Regiment Nr. 113.
Dertweck, Wilhelm, Sergeant vom 1. Badischen Feld:Artillerie:Regiment Nr. 14.
Karl, Bernhard, Sergeant vom Badischen Feld:Artillerie:Regiment Nr. 14.
Biedermann, Guard, Sergeant vom Badischen Fuß:Artillerie:Regiment Nr. 14.
Biedermann, August, Sanitätssergeant vom Badischen Fuß:Artillerie:Regiment Nr. 14.
Biedermann, Gergeant vom Badischen Pionier: Bataillon Nr. 14.
Bode, Ferdinand, Sergeant vom Badischen Trains Bataillon Nr. 14.
Cchäser, Johannes, Unterossizier vom Badischen Trains Bataillon Nr. 14.
Frauenschuld, Albert, Unterossizier vom II. Sees Bataillon.

Frauenichub, Albert, Unteroffizier bom II. Gees Bataillon.

Balbin, Karl, Unteroffizier b. R., von Deigens beim, Amts Labr.

Definitiv angeftellt:

bie proviforifden Genbarmen: Anapp, Wilhelm, in Konftang. Maier, Stefan, in Konftanz. Höß, Friedrich, in Freiburg. Banther, Abolf, in Freiburg. Nau, Franz. in Karlsruhe. Leble, Karl, in Mannheim. Wild, August, in Mannheim.

Beförbert:

Seelig, Bhilipp, Genbarm in Thiengen, Amts Balbehut, jum Bizewachtweifter.

3m Civildienft berwenbet:

Greiner, August, Genbarm, als Silfsbiener beim Oberlanbesgericht in Karlsruhe. Ederle, Alban, Genbarm, als Amtsgerichtsbiener in Pforzheim.

Berfett:

Doll, Franz, Bachtmeister von Baldshut, nach Bonnborf, Seelig, Bhilipp, Bizewachtmeister, von Thiengen nach Baldshut;

bie Genbarmen:

Helle, Josef, Unterlehrer in Singen, Amts Konstanz, als Schulverwalter nach Hausen a. b. A., Schlenker, Theobald, von Briberg nach Bannholz.

Mets Confien Burgel, Rubolf, von Konftang nach Bonnborf.

In ben Ruheftanb berfett:

Sirth, Leopold, Genbarm in Tauberbiicofsheim. Seiberlich, hermann, Genbarm in Altenbeim, Umte Offenburg.

Geftorben:

Jäger, Johann, Bachtmeifter in Bonnborf.

3nventur=Räumungs=Ausverkauf

am 4. Februar I

: Damenblusen, Röcken, Schürzen.

Wollene Blusen " 10.— " 15.— " 15.— " 16.— Sostimmeröcke, Alpacaröcke, Schürzen bedeutend unter Preis.

eine Partie zurückgesetzte Damenwäsche, Kinderwäsche u. Kinderartikel, Knabenanzüge, Tricotagen (darunter feine englische Strumpswaren) Sportartikel, Liberthstoffe, Kostümestoffe, englische und deutsche Gardinen

mit 25 % bis 33 1/3 % Rabatt.

Tischzeug, Handtücher, Küchenwäsche zu außergewöhnlich billigem Preise.

Günstige Gelegenheit nur gute, reelle Ware billig zn faufen "gegen Barzahlung".

Himmelheber & Vier,

Spezial-Wäsche-Ausstattungs-Geschäft. — 171 Kaiserstraße 171.

Kaiferhof

am Marftplat.

Jeben Dienstag und Freitag Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Söpfner'ichen Rager- und Exportbiers.

wilhelm Ziegler.

Auch ift fortwährend reines Schweinefett gu haben.

Shiffsnachrichten des Rorddentiden Llond. (Mitgeteilt burch ben Generalvertreter Fr. Rern, Erbpringenfiraße 6.)

Erbprinzenstraße 6.)

Abgegangen am 31. Januar "Brinz-Regent Luitvold" von Spanekai. Angekommen am 31. Januar "Brinzeß Frene" in Colombo, "Stuttgart" in Nagasasi. Bassiert am 31. Januar "Chemnitz" Dover, "Main" Dover, "Frankfurt" Dover, "Barbarossa" Gibraltar, "Chemenitz" Ligard, "Bonn" Furchal. Abgegangen am 1. Februar "Prinz Heinrit" von Gibraltar. Angerkommen am 1. Februar "Branbenburg" in News Pork, "Main" in Bremerhaven, "Frankfurt" in Bremerhaven, "Tamburg" in Aben, "Bittekind" in Montevideo. Bassiert sam 1. Februar "Reckar" Dungeneß. Angekommen am 2. Februar "Bayern" in Bremerhaben.

!!Brüsseler P. D. Corsets!!

Alleinverkauf nur bei

Karoline Stein-Denninger, Grossh. Hoflieferantin

(R. Halle Nachf.), Waldstrasse 36. Telephon 190.

Mucaumecal Danastan 12 Tahun

Museumssaal. Donnerstag, 12. Februar,

Wolzogen's Bunter Abend.

Direktion: Martin Stein, Kamburg.

Ernst Freiherr von Wolzogen.

Elsa Laura von Wolzogen.

Anny Gross. Lizzi Sondermann. Emil del Ley.

Anfang 8 Uhr. Akimoff. Erich Band.
Kassenöffnung 71/4 Uhr.

Ausführliches Programm an der Abendkasse.

Konzertflügel von der Firma Ludwig Schweisgut hier.

Vorverkauf in der Hofmusikalienhandlung von Hugo. Kuntz, Kaiserstrasse II4.

Billets à 4, 3, 2, 1 Mk.

Der grosse Weisswaren-Verkauf mit ausserordentlich günstigen Angeboten beginnt

onnerstag den 5. Februar.

In furzer Zeit muß mein Lotal geräumt sein, ba folches anderwärts vermietet ift. Deswegen findet

g-Ausverkauf samtlicher Resten

au fehr billigen Breifen flatt.

Reste: Geschäft Raiserstraße 100,

Einem titl. Publifum von hier und auswärts geben wir hiermit hefannt, daß wir diese Woche mit dem Bezug der Stellerische Mitter (Hafenmarte) in Ladur gen begonnen haben und ift die erfte Cenbung bereits eingetroffen.

Durch den direkten Bezug von den Ginkaufsstellen in Steiermark und daß badurch die Ware in 5 Tagen hier eintrifft, ift bas freierische Gi vor jeder anderen Qualität vorzugiehen.

Wir haben daher nicht nötig, wie Konkurrenzgeschäfte, die Eier als Trinks oder Siedeier zu stempeln, weil das fteierische Gi, bei uns wöchentlich 2 mal eintreffend, eine vorzügliche Qualität ausweist. Die Ware geben wir en gros und en détail zu den billigsten Tagespreisen ab und bitten sowohl Private als auch Konsumenten um recht fleißigen Gebrauch ber fteierischen Gier.

Hochachtungsvoll

F. Bene, Schütenftrafe 63a,

J. Klumpf Wwe., Waldftrafe 53, Gingang Ludwigsplat,

A. Kunz,

Birtel 19, vis-a-vis ber Bereinsbant,

Chr. Emmel, Luifenftraffe 44,

fowie jeweils auf beiben Wochenmärften.

Drud und Berlag ber Chr Fr. Duller'ichen hofbuchbanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarisrube.